Bundesministerium
des Innern

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Charlotte Antonia Neuhäuser
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 10557 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117
FAX +49 (0)30 18 681-11019
INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 22. Oktober 2025

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Oktober 2025**
HIER Arbeitsnummer 10/184

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Daniela Ludwig

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof
Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage der Abgeordneten Charlotte Antonia Neuhäuser
vom 16. Oktober 2025
(Monat Oktober 2025, Arbeits-Nr. 10/184)

Frage

Hat die Bundesregierung Kenntnis von der Aussage von Bundeskanzler Friedrich Merz, der rückläufige Asylerstanträge bewertetet mit der Aussage "Bei der Migration sind wir sehr weit […] Aber wir haben natürlich immer im Stadtbild noch dieses Problem und deswegen ist der Bundesinnenminister ja auch dabei jetzt in sehr großem Umfang auch Rückführungen zu ermöglichen […]“ (https://bsky.app/profile/eckstein.bsky.social/post/3m35hz74xdk2j, www.tagesspiegel.de/potsdam/brandenburg/sehen-das-problem-weiterhin-im-stadtbildmerz-zeigt-bei-besuch-in-potsdam-harte-linie-bei-migration-14556746.html, www.derstandard.de/story/3100000292062/nach-soeder-hat-auch-merz-ein-problemmit-migration-im-stadtbild), und wie bewertet die Bundesregierung diesen vom Bundeskanzler hergestellten Zusammenhang?

Antwort

Die Äußerungen des Bundeskanzlers stehen für sich.